

Marktbericht der Niederösterreichischen Landes-Landwirtschaftskammer

Redaktion: 3100 St. Pölten, Wiener Straße 64, Tel. 05 0259 DW 25111, E-Mail: markt@lk-noe.at, Homepage: www.noe.lko.at

MARKTTELEGRAMM: TIERISCHE PRODUKTE



Lebhafte Nachfrage nach AMA-Stieren

Europaweit setzt sich der in den letzten Wochen beobachtete zweigeteilte Trend am Rindmarkt fort - So präsentiert sich der Schlachtstiermarkt in NÖ bei verhaltenem Angebot und gleichzeitigem Absatzmöglichkeiten preislich stabil - Bei Stieren aus Qualitätsprogrammen, den sog. „AMA-Stieren“ hat sich die Nachfrage besonders positiv entwickelt, was sich mit einer Anhebung der Qualitätsaufschläge auch auf den Auszahlungspreis auswirkt - In Deutschland fällt das Angebot an Schlachtstieren durch die laufende Silomaisernnte eher knapp aus und die Preise tendieren aufwärts - Preislich im Sinkflug bleiben dagegen Schlachtkühe - Hier wird besonders aus dem Norden...

Deutschlands von großem Angebot berichtet, das die Preise unter Druck hält - In Niederösterreich hat das Angebot an Schlachtkühen in letzter Zeit rascher als erwartet zugenommen, dafür dürfte neben dem saisonalen Ende der Weidesaison vor allem die regionale Futterknappheit ausschlaggebend sein - Das reichliche Angebot wirkt sich preislich bei konventionellen wie Bioschlachtkühen in Form von weiteren Abschlägen aus - Auf stabilem Niveau geht es mit der Notierung bei Schlachtkalbinnen weiter - Die NÖ Rinderbörse bezahlt für Schlachtstiere der Klasse U einen Basispreis von 3,49 € (unverändert) und der Klasse R von 3,32 € pro kg plus USt.

SCHLACHTRINDER

Erhoben bei marktführenden Firmen in NÖ, Stand: KW 39/2019 In Euro pro kg, gestochen, netto

Table with columns: Klasse, Stiere, Kühe, Kalbinnen. Rows E, U, R, O, P.

Anmerkung: Die ausgewiesenen Von-Preise sind Basispreise. Höchstpreise bei Stieren beziehen sich auf AMA-Gütesiegeljungtiere jünger 18 Monate, Höchstpreise bei Kalbinnen auf AMA-Gütesiegel-Qualität. Von der NÖ Rinderbörse werden für schwere Kühe Zuschläge, für leichte Kühe (< 280 kg) Abschläge verrechnet. Der Maximalpreis für Kühe Klasse U bis 420 kg Kaltgewicht beträgt 2,47 €/kg. Der Abschlag für Kühe der Fettklasse 1 (blaue Kühe) beträgt 0,20 €/kg. Für Jungkühe der Klasse E, U, R, Fettklasse 2, 3, 4 bis zu einem Alter von 48 Monaten erhöht sich der Preis bis zu 0,10 €/kg. Die NÖ Landwirtschaftskammer empfiehlt nur folgende Abzüge zu akzeptieren: Klassifizierungskosten: Rinder 3,00 €, Schweine 0,80 €, AMA-Marketingbeitrag: Rinder 3,70 €, Kälber 1,10 €, Schweine 0,75 €.

BIO-SCHLACHTRINDER

Preisbericht der bioVermarktung, Stand: KW 39/2019 Erzeugerpreise in Euro pro kg, netto

Table with columns: Bio-Kälber, Bio-Jungrinder, Bio-Ochsen, Bio-Kalbinnen. Rows: bis 4 Monate, bis 12 Monate, bis 30 Monate, bis 30 Monate.

Anmerkung: Die ausgewiesenen Preise sind Basispreise für die Klasse R2. Schlachtrinder besserer Handelsklassen notieren mit entsprechenden Zuschlägen. Für Schlachtrinder schlechterer Qualitäten werden Abschläge verrechnet.

VERSTEIGERUNGEN

Kälbermarkt in Zwettl am 17.09.2019

Table with columns: Nutzkälber, Geschlecht, Auftrieb, ø-Gewicht, ø-Netto. Rows: Fleckvieh, Fleckvieh (091-100 kg), Fleckvieh (101-110 kg), Fleckvieh (111-120 kg), Fleckvieh (über 120 kg), Fleckvieh (bis 090 kg), Fleckvieh (091-100 kg), Fleckvieh (101-110 kg), Fleckvieh (111-120 kg), Fleckvieh (über 120 kg), Fleischschassen, Fleischschassen, Schwarzbunte, Gesamt.

Table with columns: Einsteller, Geschlecht, Auftrieb, ø-Gewicht, ø-Netto. Rows: Fleckvieh, Gesamt.

Kälbermarkt in Bergland am 19.09.2019.....siehe Rückseite
Kälbermarkt in Warth am 23.09.2019.....siehe Rückseite

WILDBRET

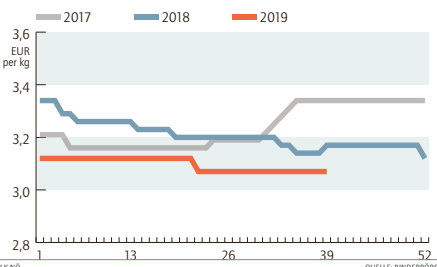
Erhoben bei Wildbrethändlern in NÖ, Stand: KW 36/2019 Bei Abgabe an den Handel; gekühlt, in Euro ohne USt.

Table with columns: Rehl, Rotwild, Wildschwein, Gämsen, Mufflon. Rows: über 12 kg, 8 bis 12 kg, 6 bis 8 kg, 20 bis 80 kg, unter 20 kg, über 80 kg, 2,50 bis 4,00 €/kg, 1,00 bis 1,10 €/kg.

1) in der Decke ohne Haupt

KALBINNENPREIS

Entwicklung in Niederösterreich Basispreis für Kalbinnen der Klasse U, exkl. USt.



PREISBERICHT GUT STREITDORF

Preisbericht der Rinder- und Schweinebörse NÖ sowie der Erzeugergemeinschaft Gut Streitdorf Egen Die aktuellen Marktpreise sind auch am Preistelefon 05 0259 25060 (Tonband) abrufbar.

Table with columns: Woche, Notierung, Vornotierung. Rows: Jungtiere Kl. U, Schlachtschweine Basispreis, H- und ÖHYB-Ferkel.

RINDER- U. SCHWEINEMARKT

Preisbericht von der Agrarmarkt Austria gemäß Vieh-Meldeverordnung, Stand: KW 37/2019 In Euro pro kg, gestochen, netto. Preise frei Rampe Schlachthof (beinhalten Transport, ...)

Table with columns: Österreich, Niederösterreich. Rows: Stiere, Kühe, Kalbinnen, Schweine, Kälber. Sub-rows: U3, R3, E-P, S, U, S-P.

Gute Preise für Spotmilch in Italien

Am italienischen Spotmilchmarkt zeigt die Milchpreisentwicklung seit April aufwärts und übertrifft schon seit Jahresbeginn das Vorjahresniveau - Im September wurde nun der bisherige Jahreshöchstwert erreicht - In der Region Verona erzielte pasteurisierte Vollmilch aus Deutschland und Österreich im September einen Preis von 44,85 Cent/Liter netto - Im Vergleich zu den Vorjahren erweist sich dieses Preisniveau als ein sehr gutes - Nur...

im September 2017 lag dieser Spotmilchpreis mit 45,69 Cent/Liter noch höher, befand sich da allerdings bereits in einem abwärts gerichteten Trend - Im Vorjahr setzte sich der Anstieg der Milchpreise in Italien bis November fort, der Preis lag im September aber erst bei 41,56 Cent/kg - Auch heuer dürfte sich die Aufwärtsbewegung der Preise noch fortsetzen können, das lassen jedenfalls die internationalen Entwicklungen vermuten.

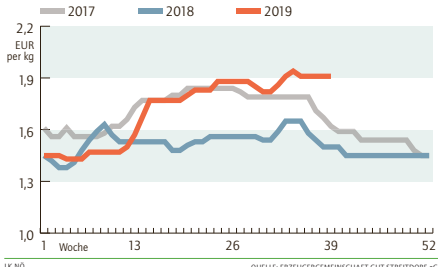
TERMINMÄRKTE

Wochendurchschnitte der täglichen Settlementpreise In Euro pro Tonne, netto

Table with columns: EEX Leipzig, KW 38/2019, Vorwoche, Änderung. Rows: Butter, Magermilchpulver, Flüssigmilch.

SCHWEINEPREIS

Entwicklung in Niederösterreich Durchschnittspreis für Schweine aller Klassen (ca. 61% MFA), exkl. USt.



Steigendes Schlachtangebot

Die europäischen Schlachtschweinemärkte zeigten sich in der letzten Woche durchwegs ausgeglichen - Die angebotenen Stückzahlen haben dabei etwas zugenommen und auch die durchschnittlichen Schlachtgewichte sind vielerorts gestiegen - Probleme in der Vermarktung gab es dennoch nicht - Impulse kommen dabei weiterhin von der Exportseite - Der Handel mit China hat in den letzten Wochen wieder an Fahrt aufgenommen - Davon profitieren vor allem spanische und deutsche Lieferanten - Die Schweinepreise konnten sich meist auf dem Vorwochenniveau gut behaupten - Auch der heimische Schlachtschweinemarkt zeigt sich von seiner stabilen Seite - Das ebenfalls steigende Lebendangebot wird von den...

Schlachthöfen rege nachgefragt - Am Fleischmarkt wird von lebhafter Nachfrage bei Verarbeitungsfleisch berichtet - Im Edeltelverkauf sind die Preise aber etwas unter Druck - Bei den Schweinepreisen ändert dies aber nichts - Die Erzeugerpreise können auf dem Vorwochenniveau fortgeschrieben werden - Der Basispreis der Erzeugergemeinschaft beträgt ab 19. September 1,72 € (unverändert) pro kg plus USt. - Der Auszahlungspreis für Zuchtstauen liegt bei 1,38 € (unverändert) pro kg plus USt. - Der Durchschnittspreis (ca. 60% MFA) lag in der 38. Woche bei 1,91 € pro kg plus USt. - Der Vermittlungspreis für H- und ÖHYB-Ferkel beträgt ab 23. September (39. Woche) 2,75 € (unverändert) pro kg plus USt.

LEBENDTIERE

Lebendpreise für Rinder und Schweine, Stand: KW 39/2019 Preise in Euro/kg Lebendgewicht, netto

Table with columns: Jungstiere, Ochsen, Kühe, Kalbinnen, Schweine. Rows: Klasse U, Klasse R, Klasse R.

Die Lebendpreise werden mit Umrechnungsfaktoren berechnet. Die Faktoren betragen für Jungstiere 0,565; Ochsen 0,54; Kalbinnen 0,54; Kühe 0,50; Schlachtschweine 0,80. Datenbasis sind die erhobenen Werte aus der Tabelle Schlachtrinder bzw. der Durchschnittspreis der EZG aus der Vorwoche.

LÄMMER

Preise der Österreichischen Schaf- und Ziegenbörse reg. Gen.m.b.H., Stand: KW 38/2019 Auszahlungspreise in Euro pro kg basierend auf tatsächlichen Verkäufen, netto

Table with columns: Lebendpreise: je nach Qualität, ab Verladestation; Lämmer Kategorie I, Lämmer Kategorie II/III, Altschafe/Altwidder; Fleischpreise: frei Schlachthof (beinhalten Schlacht- u. Transportkosten,...); Lämmer Kategorie I, Lämmer Kategorie I (biologische Ware).

Viele kleine Eier

Im Lebensmitteleinzelhandel wurden Eier zuletzt stetig nachgefragt - Diese Nachfrage kann auch in allen Haltungsformen gedeckt werden - Durch die große...

Anzahl junger Herden besthend lediglich bei leichter Ware ein überreiches Angebot - Die Preise bleiben nach Angaben der EZG Frischei unverändert.

EIER

Häufigste Erzeugerpreise in NÖ, Stand: KW 38/2019 In Euro/100 Stück

Table with columns: Direktabsatz an Letztverbraucher: ab Hof, €/100 Stück, inkl. 10 % Umsatzsteuer; Haltungsform, Gewichtsklasse L, Freilandhaltung, Bodenhaltung; Zugestellte Ware: auf Basis einer Kiste frei Haus, sortiert auf Höcker, €/100 Stück, inkl. 13 % Umsatzsteuer; Haltungsform, Gewichtsklasse L, Freilandhaltung, Bodenhaltung.

